

kingnature

Schmerzen und Alzheimer

Bern, 17. Juni 2022

1

kingnature

Programm

10:00 – 12:15 Schmerzen
12:15 – 13:45 Mittagspause
13:45 – 16:00 Alzheimer
16:00 – 16:15 Fragen

2

kingnature

Information

- Verkauf von Produkten gegen Rechnung möglich, portofreier Versand am Montag
- Weiterbildungsnachweis am Schluss nicht vergessen



3

kingnature

Schmerzen

Dr. med. Heinz Lüscher


Bern, 17. Juni 2022

4

Vitalstoffmedizin
Dr. med. Heinz Lüscher

Schmerz

Definition von Schmerz
International Association
for the Study of Pain:
Ein unangenehmes
Sinnes- und
Gefühlserlebnis, das mit
aktueller oder potenzieller
Gewebeschädigung
verknüpft ist oder mit
Begriffen einer solchen
Schädigung beschrieben
wird.




5

Vitalstoffmedizin
Dr. med. Heinz Lüscher


Schmerz wird negativ gewertet ...

... ist grundsätzlich
aber
überlebenswichtig:


Als Warnsignal,
um den Körper vor
Verletzungen zu
schützen oder auf
Schädigungen
hinzuweisen!



6


 Vitalstoffmedizin
Dr. med. Heinz Lüscher

Akuter Schmerz:




- Warnsignal und Symptom (Hinweis auf Schädigung, Verletzung)
- Normalerweise auf Ort der Schädigung begrenzt
- Zeitlich begrenzt
- Verschwindet, sobald Ursache beseitigt

7

 Vitalstoffmedizin
Dr. med. Heinz Lüscher

Chronischer Schmerz:

- Andauernder Schmerz
- Besteht bereits mindestens drei Monate
- Oder immer wiederkehrende Schmerzen an mehr als 15 Tagen im Monat (z.B. Migräne)
- Beeinträchtigt physisch, psychisch, sozial



Der chronische Schmerz besteht losgelöst von der ursprünglichen Erkrankung, er hat die Signalwirkung verloren!

8

 Vitalstoffmedizin
Dr. med. Heinz Lüscher

Sensorische Schmerzqualität:

Die Schmerzqualität wird in der Anamnese abgefragt und gibt Hinweise auf Art und Ursache des Schmerzes.



- anfallsartig
- einschiessend
- stechend
- drückend
- klopfend
- ziehend
- brennend
- dumpf
- bohrend
- nagend
- ausstrahlend
- von vegetativen Erscheinungen begleitet

Wann? Wo? Wie?
Seit wann? Wie oft? Wie stark?

9

Vitalstoffmedizin
Dr. med. Heinz Lüscher

Ursache von Schmerzen:

- Traumatisch (Verletzungen)
- Entzündlich
- Ischämisch (verminderte oder unterbrochene Durchblutung)
- Vegetativ («Überlastung» des VNS)
- Psychogen

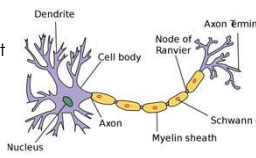


10

Vitalstoffmedizin
Dr. med. Heinz Lüscher

Rolle des Nervensystems

- Schmerz wird mit Hilfe von Schmerzrezeptoren, den sog. **Nozizeptoren** wahrgenommen.
- Es handelt sich um Neuronen mit freien Nervenendigungen, die sich in fast allen Körpergeweben «ausstrecken». Besonders viele in der Haut.




Sie reagieren auf verschiedene Reize:

- Thermische (Hitze, Kälte)
- Mechanische (Druck, Dehnung, Verletzung)
- Chemische (Entzündung, Gifte)

11


Vitalstoffmedizin
Dr. med. Heinz Lüscher

Die Reize werden über Nervenfasern via Rückenmark ans Gehirn weitergeleitet und dort als Schmerz wahrgenommen.
Das Gehirn selbst besitzt keine Schmerzrezeptoren und ist schmerzunempfindlich.



12


Schnell und langsam leitende Nervenfasern



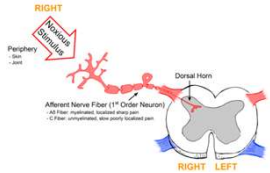
- Nozizeptoren mit A-d-Fasern sind «dicke», schnell leitende Fasern:
Heller, stechender Schmerz, «1. Schmerz», schnell abklingend.
- Nozizeptoren mit C-Fasern sind «dünne», langsam leitende Fasern:
Dumpher, eher tieferer Schmerz, «2. Schmerz», länger anhaltend.

13

Schmerzleitung




Schmerzsignale jeder Art treten über das Hinterhorn ins Rückenmark ein.



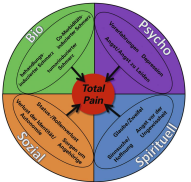
Hier erfolgt beim «schnellen/akuten» Schmerz sofort eine Rückkopplung mit dem geschädigten Körperteil (z.B. Achtung heiss – Finger weg!), bevor der Schmerz wahrgenommen wird.

14


Schmerzen und Psyche



- Körper und Seele sind untrennbar miteinander verwoben!
- Seelische Probleme können sich auch körperlich bemerkbar machen und umgekehrt. Beide beeinflussen sich wechselseitig.
- Psychosomatisch: Psyche=Seele/ Soma=Körper
- Wenn wir davon ausgehen, dass wir «geistige Wesen» sind, spielt der Geist auch mit hinein, so können Schmerzen auch eine geistige Komponente haben



15


 Vitalstoffmedizin
Dr. med. Heinz Lüscher

Schmerzen und Einflussfaktoren


Schmerzwahrnehmung und Schmerzerleben sind sehr individuell. Ob und wie Schmerzen empfunden werden, ist von verschiedenen Faktoren abhängig:

- Lebenssituation
- Umfeld
- Persönlichkeit
- Körperliche und seelische Verfassung
- Kultureller und spiritueller Hintergrund
- Einstellung
- usw.


16

 Vitalstoffmedizin
Dr. med. Heinz Lüscher

Alle komplexen und individuellen Zusammenhänge müssen bei einer erfolgreichen Schmerztherapie miteinbezogen werden!




17

 Vitalstoffmedizin
Dr. med. Heinz Lüscher

So individuell wie Schmerzen wahrgenommen werden, so müssen sie auch behandelt werden!


Für die Fachleute bedeutet das:

- Eine herausfordernde und komplexe Sache, weil viele verschiedene Faktoren zusammenwirken: Körperliche, seelische, geistliche, soziale
- Benötigt viel Zeit und Einfühlungsvermögen
- Ganzheitliches Denken und Zusammenarbeiten verschiedener Fachgebiete (Mediziner, Bewegungstherapien, Ernährungsberatung, Psychologie, Seelsorge usw.)



18

Verschiedene Schmerzformen und die Behandlung mit Vitalstoffen



- In der Folge konzentrieren wir uns auf einige häufige Krankheitsbilder, die von Schmerzen geprägt sind
- Da sich die Schmerzen und deren Ursachen unterscheiden, ist auch die Therapie unterschiedlich
- Wir fokussieren auf die **Behandlung mit Vitalstoffen**
- Begleitend müssen aber immer andere sinnvolle Therapien in Erwägung gezogen werden
- Auch eine angepasste Ernährung, Bewegung, Lebensstil usw. ist sehr wichtig

19

Arthrose



Arthrose
Abnützung der Gelenkknorpel, kann grundsätzlich jedes Gelenk betreffen; z.B. Knie, Hüfte aber auch Facettengelenke der Wirbelsäule usw.

Arthrose-Schmerzen
Beschränken sich in der Regel auf das betroffene Gelenk. Ausnahme: Hüftarthrose mit ausstrahlenden Schmerzen in Leiste, Gesäss oder Knie.

Beginnende Arthrose

- Dumpfe oder auch stechende Schmerzen bei Bewegung oder Belastung des betroffenen Gelenks
- Anlaufschmerz am Morgen oder nach einer Ruhephase
- Ermüdungsschmerz (z.B. nach längerem Stehen)
- Belastungsschmerz (z.B. beim Gehen)

Fortgeschrittene Arthrose

- Dauerschmerz



20

Arthrose Behandlung



Behandlung mit Vitalstoffen (Immer begleitend: Angepasste Ernährung, Bewegung, Lebensstil usw.)

Zum Einnehmen

- MSM Vida (Methylsulfonylmethan, Glucosamin, Chondroitin) für 1-2 Jahre
- CBD PET (Tropfen) oder Mysterio PET (Kapseln) bei Bedarf

Äusserliche Anwendung

- Fleximove Gelenköl
- Hot Shot Sportcreme
- Emu Öl

Zusätzlich zu empfehlen

- Aronia Vida
- Amino Vida
- Omega-3 Vida
- Vitamin D3 Vida
- Magnesium Vida
- Kurkuma Vida





21

 Vitalstoffmedizin
Dr. med. Heinz Lüscher

Rücken und Nacken




22


 Vitalstoffmedizin
Dr. med. Heinz Lüscher

Studie zu Amino Vida

- 40 Teilnehmer mit chronischen Schmerzen am Bewegungsapparat
- Randomisiert und doppelblind
- 8 Wochen entweder Amino Vida oder Placebo
- **Amino Vida: Subjektives Schmerzempfinden sank um 18.4%**



23

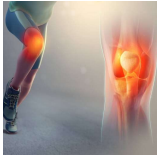
 Vitalstoffmedizin
Dr. med. Heinz Lüscher

Arthritis

Arthron = Gelenk und die Endung *-itis* zur Bezeichnung einer Entzündung.

Es handelt sich also im Gegensatz zur Arthrose um eine entzündliche Gelenkerkrankung mit den typischen Entzündungszeichen:

- **Schmerz** (dolor)
- Überwärmung (calor)
- Schwellung (tumor)
- Rötung (rubor)
- Eingeschränkte Funktion (functio laesa)
- Zusätzlich kann es auch zu einer Gelenkergussbildung kommen



24



Arthritiden

Arthritiden können eingeteilt werden in **infektiöse** und **nichtinfektiöse** Arthritiden. Infektiöse Arthritiden können durch verschiedene Erreger (Bakterien, Viren, Pilze ...) verursacht werden.

Wir konzentrieren uns hier auf die nichtinfektiösen Arthritiden.

Arthritis/Gelenkbeteiligung bei rheumatologischen Krankheitsbildern (eine Auswahl)

- Rheumatoide Arthritis
- Psoriasis-Arthritis
- Systemischer Lupus erythematoses
- Sjögren-Syndrom
- Sklerodermie
- Morbus Bechterew



25



Rheumatoide Arthritis

Früher chronische Polyarthritis ist die häufigste entzündliche Gelenkerkrankung. Es handelt sich um eine Autoimmunerkrankung.

Hauptsymptome:

- Chronische Schmerzen und Schwellungen in verschiedenen Gelenken (wechselnd), sowie auch in Sehnenscheiden und Schleimbeuteln
- Verminderte Lebensqualität und Leistungsfähigkeit
- Betroffene fühlen sich häufig müde, unwohl und leicht fiebrig



26



Behandlung mit Vitalstoffen

(Immer begleitend: Angepasste Ernährung, Bewegung, Lebensstil usw.)

Zum Einnehmen:

- Aronia Vida oder Vino Vida
- Vitamin D3 Vida
- Omega-3 Vida oder Krill Vida
- Kurkuma Vida
- CBD PET oder Mysterio PET
- Q10 Vida
- EM Multif ferment und/oder Probiotic Vida




Zur äußerlichen Anwendung:


- Flexi Move CBD Gelenköl
- Emu-Öl

27

Fibromyalgie-Syndrom (FMS)



- *Fibra* = Faser / *Myalgia* = Muskelschmerz
- Komplexe, schwer fassbare Multisystemerkrankung mit Muskelschmerzen als Leitsymptom
- Gehört zu Rheuma, neueren Erkenntnissen zufolge eine Stoffwechselerkrankung
- An FMS leiden auffallend viel mehr Frauen als Männer (Verhältnis ca. 7:1)



28

Symptome:






- **Chronische, diffuse, wechselnde Muskelschmerzen** am ganzen Körper, oft auf beiden Körperseiten gleichzeitig
- **Unzählige weitere Beschwerden** z.B. Schlafstörungen, Erschöpfung, Depression, Ängste, Magen-, Darm- und Herzbeschwerden, Kreislaufprobleme, Schwindel, migränöide Kopfschmerzen ...

29

Mögliche Ursachen



Unterschiedlichste Theorien! Möglichkeiten:

- Mangel an bestimmten Nährstoffen (z.B. Selen, Eisen, Zink, Magnesium, Aminosäuren, L-Carnitin, Coenzym Q10, Vit. B6, Vit. D)
- Oxidativer Stress
- Veränderungen von Neurotransmittern
- Dysregulation des sympathischen Nervensystems
- Reduziertes Vorkommen von intraepidermalen kleinen Nervenfasern
- Stoffwechselstörung: Ausscheidungstörung von Ca-Phosphat in der Niere
- Autoimmunerkrankung
- Ausserdem auffallend: Themen Stress / Stressbewältigung (oft findet man im Leben Betroffener schwierige Lebenssituationen oder Traumas in der Vergangenheit)

30

Behandlung der Fibromyalgie Vitalstoffmedizin Dr. med. Heinz Lüscher

Behandlung mit Vitalstoffen
(Immer begleitend: Angepasste Ernährung, Bewegung, Lebensstil usw.)

Zum Einnehmen

- Neovital
- Immuno Vida
- EM Multif ferment
- Vitamin D3 Vida
- Omega-3 Vida
- Amino Vida
- CBD PET oder Mysterio PET



Äusserliche Anwendung

- Fleximove CBD Gelenköl
- Hot Shot Sportcreme
- Emu Öl



31

Guaifenesin-Therapie nach Dr. St. Amand (USA) Vitalstoffmedizin Dr. med. Heinz Lüscher

Der emeritierte Professor für Endokrinologie lift selbst an Fibromyalgie. 1992 stellte er seine Hypothese vor:

- Der Körper könne infolge eines Gendefekts vorhandene Phosphatüberschüsse nicht ausscheiden
- Überschüssiges Phosphat werde gemeinsam mit Calcium in Muskeln, Sehnen, Bändern usw. eingelagert
- Die Ablagerungen würden zu den Beschwerden führen

St. Amand behandelte sich erfolgreich mit Guaifenesin:

- In gewissen Hustenmitteln als Schleimlöser enthaltener sekundärer Pflanzenstoff (ursprünglich aus der Rinde des südamerikanischen Guajakbaumes).
- Kann als Nebeneffekt den Phosphat-Stoffwechsel regulieren. Die eingelagerten Mineralstoffüberschüsse werden über die Nieren ausgeschieden.

32

Zusätzlich gehört zur Fibromyalgie-Therapie nach St. Amand: Vitalstoffmedizin Dr. med. Heinz Lüscher

- Kohlenhydratarme Ernährung
- Reduktion besonders phosphatreicher Lebensmittel
- Meiden von salicylathaltigen Medikamenten und Hautpflegeprodukten



Die Therapie braucht Geduld: Rund zwei Monate Therapie pro Krankheitsjahr

33

Angina Pectoris (AP)

Vitalstoffmedizin
Dr. med. Heinz Lüscher

Wörtlich «Brustenge», sinngemäss «Herzenge»


- Plötzlicher, anfallsartiger Herz-Schmerz
- Mit Enge- und Druckgefühl, auch Atemnot und Angstzustände
- Verursacht durch vorübergehende Durchblutungsstörung des Herzmuskels
- Meist im Rahmen einer koronaren Herzkrankheit (KHK)
- Dauer eines Anfalls liegt zwischen Sekunden und Minuten
- Wird durch körperliche oder seelische Belastung ausgelöst (Belastungs-AP)
- Auch sogenannte Ruhe-AP, die auch in Ruhe auftritt
- Bei der Ruhe-AP grosse Herzinfarktgefahr!
- Unterschieden werden auch stabile und instabile AP

34

Beschreibung der AP-Schmerzen

Vitalstoffmedizin
Dr. med. Heinz Lüscher

- Brennen, Reissen, krampfartiger Druck, retrosternal (hinter Brustbein)
- Schmerzen oft ausstrahlend in beide Brustkorbseiten
- Seltener in Schultern, Oberarme, Oberbauch, Unterkiefer, sowie in den linken Arm



Typische Schmerz-Lokalisation und Intensität
Rot: häufig und stark
Rosa: selten und schwächer

35

Behandlung der Angina Pectoris

Vitalstoffmedizin
Dr. med. Heinz Lüscher

Behandlung mit Vitalstoffen
 (Immer begleitend: Angepasste Ernährung, Bewegung, Lebensstil usw.)

Bei einem AP-Anfall anstelle einer Nitroglycerin-Kapsel eine Caye Vida-Kapsel einnehmen (schnellste Wirkung: in Wasser geben und sofort trinken, aber Achtung scharf!)

Sonst die zugrunde liegende Arteriosklerose / Koronare Herzkrankheit behandeln:

- Caye Vida
- Omega 3 Vida oder Krill Vida
- Vino Vida
- Vitamin K2 Vida
- Magnesium Vida



36



Kopfschmerzen

Insgesamt mehr als 220 verschiedene Kopfschmerz-Arten!
 Unterschieden werden primäre und sekundäre Kopfschmerzen.

Häufige Auslöser

- Psychischer Stress und Belastungen
- Flüssigkeitsmangel
- Bildschirmarbeit
- Nackenverspannungen
- Schlafmangel usw.
- = primäre Kopfschmerzen



Ursachen können aber auch verschiedene Erkrankungen sein

- Hypertonie
- Virusinfekte
- Nasennebenhöhlenentzündung
- Tumore usw.
- = sekundäre Kopfschmerzen

37




Häufigste Formen



90 Prozent aller Kopfschmerzen sind Spannungskopfschmerzen

- Gelegentlich auftretende, leichte bis mittelschwere Kopfschmerzen
- Gehen vermutlich auf gestörte Schmerzhemmung nach einer Reizung zurück
- Intensität steigert sich langsam
- Betreffen oft nur bestimmte Regionen des Kopfes


38



Die zweithäufigste Kopfschmerzform ist die Migräne


- Anfallsartige, in unregelmässigen Abständen wiederkehrende Kopfschmerzen
- Oft mehrmals pro Monat
- Dauer in der Regel 4 bis 72 Stunden
- Beginn allmählich mit meist einseitigen Kopfschmerzen
- Meist pulsierende Schmerzen
- Stärke mässig bis stark
- Mit Begleiterscheinungen wie Übelkeit, Erbrechen, Lärm- oder Lichtempfindlichkeit
- Kann sich sehr einschränkend auf die Lebensqualität auswirken!

39

 Vitalstoffmedizin
Dr. med. Heinz Lüscher

Ursache

- Vermutlich Störung des Gleichgewichts-Zustands von Schmerzzentren im Hirnstamm
- «Migräne-Zentrum» im Hirnstamm reagiert überempfindlich auf Reize
- Migräneattacke beginnt mit Überaktivität von Nervenzellen im Hirnstamm (neurovaskuläre Theorie)
- C-Fasern des Trigeminusnervs senden Schmerzsignale ans Gehirn
- Vermehrte Ausschüttung von Botenstoffen, die eine Dehnung der Blutgefäße bewirken und die Gefäßwände für Blutflüssigkeit durchgängig machen
- Aufschwemmung und eine Art Entzündung des Hirngewebes und Hirnhäute



40

 Vitalstoffmedizin
Dr. med. Heinz Lüscher


Behandlung der Migräne

Behandlung mit Vitalstoffen
(Immer begleitend: Angepasste Ernährung, Bewegung, Lebensstil usw.)

- CBD PET oder Mysterio PET
- Voluntastrols
- Magnesium Vida
- Caye Vida
- Vit. B-Komplex




41

 Vitalstoffmedizin
Dr. med. Heinz Lüscher

Bauchschmerzen (Abdominalschmerzen)

Können sich auf verschiedene Arten zeigen:

- Krampfartig
- Stechend
- Dumpf
- Diffus
- Kolikartig
- Chronisch
- Akut



42



Bauchschmerzen können viele Ursachen haben!

Kleine Auswahl:

- Ungeeignete Ernährung
- Verdauungsprobleme
- Nahrungsmittel-Unverträglichkeiten
- Magendarm-Verstimmung
- Entzündliche Prozesse (akut oder chronisch)
- Schwerwiegende Erkrankungen (z.B. Krebs)
- Menstruation
- Stress / psychische Belastungen
- Oft Probleme des Darms oder Magens, manchmal aber auch andere Organe im Bauchraum



43



Darmkrämpfe




Es handelt sich um schmerzhafte Verkrampfungen der Muskulatur des Dick- oder Dünndarms. Fallen sie sehr stark aus, spricht man von Darmkoliken.

Mögliche Ursachen

- Akute Darmentzündungen (z.B. durch verdorbene Lebensmittel oder «Magendarmgrippe»)
- Chronisch entzündliche Darmerkrankungen
- Starke Blähungen / Blähbauch
- Lebensmittelunverträglichkeiten

44



Koliken

- Stärkste, bewegungsunabhängige, wellenartige, «wehenartige» Schmerzen (unterbrochen durch schmerzfreie Pausen)
- Krampfartige Kontraktionen der glatten Muskulatur eines Hohlorgans
- Mögliche Organe: Niere, Galle, Darm (häufig) Magen, Harnblase, Gebärmutter etc. (seltener)
- Begleitende Symptome: Tachykardie, Blutdruckanstieg, Schweissausbrüche, Übelkeit, Erbrechen
- Ursachen: Reizungen oder Blockaden im betroffenen Organ (z.B. Nieren- oder Gallensteine, Morbus Crohn oder Colitis ulcerosa)

45

 Vitalstoffmedizin
Dr. med. Heinz Lüscher


Gallensteine /Gallenkolik

- Gallensteine finden sich bei 10 bis 15 % aller Menschen
- Frauen sind 2- bis 3-mal häufiger betroffen
- Nur 1 bis 4 % aller Betroffener haben Beschwerden

Mögliche Beschwerden: Gallenkolik

- Mit starken Kolik-Schmerzen im rechten Oberbauch, die bis in Rücken und rechte Schulter ausstrahlen können
- Oft begleitet von Übelkeit, Erbrechen, auch Fieber
- Dauer: zwischen 15 Minuten und fünf Stunden
- Ein erstes Schmerzereignis bedeutet ein Risiko von mindestens 50 % für erneute Schmerzattacken
- Gallensteine können auch eine Gelbsucht (Ikterus) oder schwere Entzündungen der Gallenblase oder Bauchspeicheldrüse verursachen

46

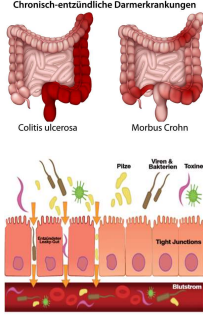
 Vitalstoffmedizin
Dr. med. Heinz Lüscher

Chronisch entzündliche Darmkrankheiten

Bei Betroffenen gehören Bauchschmerzen leider zum Alltag:

- Morbus Crohn
- Colitis ulcerosa
- Reizdarm / Leaky Gut

Chronisch-entzündliche Darmkrankungen



Colitis ulcerosa Morbus Crohn

Blau Virus & Bakterien Toxine

Tight Junctions

Substratum

47

 Vitalstoffmedizin
Dr. med. Heinz Lüscher

Akute Bauchschmerzen (akutes Abdomen)

- Akutes Abdomen ist keine medizinische Diagnose
- Beschreibender Begriff für die Symptomatik einer Reihe von akuten, oft lebensbedrohlichen, Erkrankungen im Bauchraum
- Immer eine Notfallsituation; es muss schnell gehandelt werden

Symptome:


- **Akute Bauchschmerzen:** setzen oft plötzlich ein und sind mässig bis sehr stark, teilweise kolikartig

Mögliche Begleiterscheinungen:

- Übelkeit und Erbrechen
- Abwehrspannung der Bauchdeckermuskulatur (brettharter Bauch)
- Aufgetriebenes Abdomen
- Durchfall (Diarrhoe) oder Verstopfung (Obstipation)
- Fieber
- Kreislaufdekomensation bis hin zu Kreislaufchock



48

 Vitalstoffmedizin
Dr. med. Heinz Lüscher

Akutes Abdomen

In mehr als 90 Prozent der Fälle wird das akute Abdomen durch eines der folgenden Krankheitsbilder verursacht:

- Akute Appendizitis (Blinddarmentzündung)
- Akute Cholezystitis (Gallenblasenentzündung)
- Ileus (Darmverschluss)
- Nierenkolik
- Darmperforation (verschiedenste Ursachen)
- Akute Pankreatitis (Bauchspeicheldrüsenentzündung)
- Divertikulitis (Entzündete Ausstülpungen in der Darmschleimhaut)

49

 Vitalstoffmedizin
Dr. med. Heinz Lüscher

Menstruationsschmerzen




Jede Frau kennt sie

- Krampfartige Schmerzen im Unterleib, oft in unteren Rücken und Beine ausstrahlend
- Setzen oft schon kurz vor der Monatsblutung an
- Dauern bis zu einigen Tagen, Heftigkeit abnehmend
- Manchmal kommen begleitende Beschwerden dazu (z.B. Müdigkeit, Reizbarkeit, Übelkeit ect.)
- Meist sind die Schmerzen nur unangenehm und werden akzeptiert
- Einige Frauen leiden stark unter den Symptomen, sodass sie in der Bewältigung des Alltags erheblich eingeschränkt sind


Sekundäre Regelschmerzen
Veränderungen (Zunahme) der Schmerzen (Dauer, Stärke ect.) und auch der Blutungen können auch auf eine organische Erkrankung hinweisen und müssen abgeklärt werden: Z.B. Entzündungen, Myome, Endometriose

50

 Vitalstoffmedizin
Dr. med. Heinz Lüscher

Schmerzen beim Stuhlgang

- Kommen in den meisten Fällen bei Verstopfung (Obstipation) vor. Der Stuhl ist trocken und hart und schwer auszuscheiden
- Chronische Verstopfung kann auch zu Analfissuren oder Hämorrhoiden führen, welche wiederum Schmerzen beim Stuhlgang verursachen
- Um Schmerzen beim Stuhlgang zu vermeiden, steht die Behandlung der Verstopfung im Vordergrund:
- Flüssigkeitszufuhr beachten (mindestens 2 Liter / Tag)
- Ballaststoffreiche, ausgewogene Ernährung (evtl. individuelle Beratung durch eine Ernährungsberatung)
- Genügend Bewegung
- Abführmittel, Einläufe, Zäpfchen oder Salben sollten nur kurzfristig und in Absprache mit einer Fachperson angewendet werden
- Kingnature-Produkte:
EM-Multiferment und / oder Probiotic Vida



51

Vitalstoffmedizin
Dr. med. Heinz Lüscher

Behandlung von Bauchschmerzen mit Vitalstoffen

Selbstverständlich kommt es stark auf die Art und Ursache der Schmerzen an, aber hier einige Möglichkeiten:

- EM Multi ferment
- Probiotic Vida
- Neovital
- Kurkuma Vida
- Toxaprevent Medi Pure oder Medi Plus
- CBD PET oder Mysterio PET
- Omega-3 Vida
- Vitamin D3 Vida
- Caye Vida
- Reishi Vida
- Magnesium Vida



52


Vitalstoffmedizin
Dr. med. Heinz Lüscher

Schmerzsyndrom

Schmerzen sind oft Begleiter von Erkrankungen oder Verletzungen, können aber auch eigenen Krankheitswert erlangen:

Schmerzsyndrom (oder chronische Schmerzen)


Der Schmerz besteht über Monate und das Grundleiden ist entweder schwer bzw. nicht therapierbar oder nicht auffindbar.



53

Vitalstoffmedizin
Dr. med. Heinz Lüscher

Hier braucht es ganzheitliche Hilfe!



- Medizin (z.B. Vitalstoffmedizin / Schulmedizin)
- Bewegungstherapie (z.B. Physio, Alexandertechnik)
- Seelsorge
- Psychologische Gespräche / Begleitung
- Ernährungsberatung
- Massage usw.

54

 Vitalstoffmedizin
Dr. med. Heinz Lüscher

Medizinalcannabis

Cannabidiol (CBD) aus der Hanfpflanze lindert nicht nur Schmerzen, sondern hat vielfältige andere positive Wirkungen und dies praktisch ohne Nebenwirkungen!

- Schmerzlindernd
- Krampflösend
- Nervenschützend
- Antiepileptisch
- Antipsychotisch
- Übelkeit lindernd



Deshalb gerade bei chronischen Schmerzen besonders gut geeignet:

- Migräne
- Arthrose
- Neuropathien
- Muskelspasmen
- Durch Krebs verursachte Schmerzen (während Chemotherapien lindert CBD auch die Übelkeit)

55

 Vitalstoffmedizin
Dr. med. Heinz Lüscher

CBD-Produkte von kingnature

CBD PET (Ölige Tropfen)

- Flasche à 30 ml = ca 1000 Tropfen
- 1,3 mg CBD pro Tropfen
- In gesundem Kokosöl
- Einfach dosierbar dank Pipette



Mysterio PET (Kapseln)

- 90 Kapseln
- 10 mg CBD pro Kapsel
- Mit Kurkuma, schwarzem Pfeffer und Vit. C aus der Acerolakirsche

Dosierung variiert stark von Mensch zu Mensch: Mit wenig beginnen und bei Bedarf steigern und Dosis individuell anpassen.

56

 Vitalstoffmedizin
Dr. med. Heinz Lüscher

En Guete!



57
